

Vornehme Geschenklitteratur! Neu.

[30224]

In einigen Tagen erscheint und offerieren wir à cond.:

Charles Kingsley's Gedichte.

Gesammelt und übersetzt

von

P. Spangenberg.

Elegant gebunden mit Goldschnitt 4 M ord.,
3 M netto, 2 M 70 s bar; 7/6 bar;

elegant brosch. 3 M 20 s ord., 2 M 40 s no.,
2 M 15 s bar; 7/6 bar.

Den vielen Verehrern Kingsley's, welche der englischen Sprache nicht mächtig sind, ist durch dieses Buch zum erstenmal Gelegenheit geboten, die Gedichte dieses grossen Geistes, der immer mehr Bewunderer an sich zieht, kennen zu lernen. Die musterhafte Uebersetzung der Gedichte ins Deutsche hatte sich der kürzlich verstorbene Verfasser zur Lebensaufgabe gemacht. Er hat seine Aufgabe so gelöst, dass sein Name in Deutschland mit dem seines erhabenen Vorbildes stets zusammen genannt werden wird.

Wir offerieren Ihnen in vorliegendem Buch einen eleganten Geschenkartikel, der sich andauernd durch Vorlegen im Laden verkaufen wird.

Ferner empfehlen wir Ihnen zur lohnenden Verwendung:

Hoffmeister's Schatzkästlein für Knaben und Mädchen.

Eine Sammlung von Märchen, Sagen und Erzählungen aus dem Heimatlande der Brüder Grimm.

Zusammengestellt von

Philipp Hoffmeister,

weiland Pfarrer zu Nordhausen in Hessen.

Mit einem farbigen Titelbild und einem Vorwort für Eltern und Erzieher

von

Dr. Hugo Brunner,

Bibliothekar der Landesbibliothek zu Cassel.

1 M 80 s ord., 1 M 35 s netto,
1 M 20 s bar; 7/6 bar.

Wir haben es hier nicht mit einer gemachten Jugendschrift, sondern mit einem volkstümlichen Kinderbuch zu thun. Die dem Volke

abgelauchten Märchen, welche uns Hoffmeister hier zum erstenmal erzählt, ergänzen, in anmutiger Weise vorgetragen, den hessischen Märchenschatz der Brüder Grimm. Die Hoffmeister'schen und Grimm'schen Märchen entwachsen demselben Boden und sind leicht als Kinder desselben Volksstammes zu erkennen. Wir bitten Sie, sich dieses neuen klassischen Buches werththätig anzunehmen.

Wir bitten höflichst, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Cassel, Juli 1893.

Th. G. Fisher & Co.

[30487] Demnächst erscheint:

Die kleine Miß

(That Lass o' Lawries).

Eine Familien-Geschichte

von

Frances Hodgson Burnett

(Verfasserin von: „Der kleine Lord Fauntleroy“).

Übersetzt von **Charlotte Dannenberg.**

Wir bitten Sie, dieser Erzählung der so außerordentlich beliebten Amerikanerin Ihre volle Aufmerksamkeit zu schenken. „Eins der lieblichsten Hausbücher, das jemals geschrieben worden“, äußert sich die Presse Amerikas und Englands über dieses Werk. — Gute Verdeutschung. — Vorzügliche Ausstattung im Geschenkbuch-Stile. — Sehr günstige Rabattsätze:

40% bar und 7/6.

7/6 Exemplare kann jede Handlung von dem vortrefflichen Buche absetzen. — A cond. liefern wir unbeschränkt.

Wir bitten um Ihre Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. Oder.

Hugo Andres & Co.

Verlagsanstalt und Druckerei A.-G.

(vorm. J. F. Richter) in Hamburg.

[30513]

In einigen Tagen erscheint:

Vaterlandsliebe, Parteigeist und Weltbürgerthum im Deutschen Reich.

Von

Jürgen Bona Meyer,

Geh. Reg.-Rat und Professor in Bonn.

Preis 1 M ord., 75 s netto, 65 s bar.

Diese Schrift ist für jeden Deutschen, der es mit seinem Vaterland gut meint, von größtem Interesse, sie verdient weiteste Verbreitung, denn sie ist geeignet, die sich einander gegenüberstehenden Parteien zu veröhnen.

[30522]

P. P.

In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Im Sonntagsfrieden.

Ein Erbauungsbuch

für die

Sonn- und Festtage eines Kirchenjahres

zum

Vorlesen in Haus und Kirche

von

Dr. Alfred Bienengraber,

Oberpfarrer in Meerane.

➡ **Zweite Auflage.** ➡

Preis geheftet 5 M; eleg. gebunden 6 M.



Die Thatsache, daß von obigem Buche nach verhältnismäßig kurzer Zeit eine zweite Auflage erscheint (die erste Auflage erschien im Kommissionsverlag von Carl Brodbeck in Meerane), ist schon eine hinlängliche Empfehlung für ein Werk, das in gewissem Sinne eine ansehnliche Konkurrenz aufzuweisen hat. In Wirklichkeit steht jedoch das Bienengraber'sche Buch infolge seiner eigenartigen Bearbeitung in der vorhandenen Predigt- und Erbauungslitteratur fast einzig da und diesem Umstand ist es namentlich zuzuschreiben, daß „Im Sonntagsfrieden“ allerorten eine überaus günstige Aufnahme fand. Seine Vorzüge sind: geistvolle Textauffassung, spannende Stoffverteilung, klare, überzeugende und herzzgewinnende, auf das wirkliche Leben stets Rücksicht nehmende Ausführung, edle und doch einfache und allgemein verständliche Darstellung neben geschickter Verwendung des Schriftwortes und strenge Bekenntnistreue.

Männer, wie Geh. Kirchenrath Prof. D. Luthardt, Prof. D. Schmidt, Oberhofprediger D. Meier, Oberkonsistorialrat D. Jentsch u. haben das „geistvolle“ Buch aufs wärmste empfohlen und ihm dadurch in dankenswertester Weise den Weg gebahnt.

Ich bitte, nehmen Sie sich dieser zweiten Auflage besonders an und helfen Sie mit, daß das Buch in immer weiteren Kreisen bekannt werde. Ich unterstütze Ihre Bemühungen durch äußerst günstige Bezugsbedingungen.

Ihnen im voraus für freundliche recht thätige Verwendung verbindlichst dankend, sehe ich Ihren zahlreichen Bestellungen gern entgegen und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Leipzig, 1. August 1893.

Fr. Richter.

In Rechnung 30% Rabatt.

Auf 6 im Laufe eines Jahres abgesetzte Exemplare

➡ **1 Frei-Exemplar.** ➡

1 Probe-Exemplar mit 40% Rabatt.